

Smallgroupprogramm ICF Wien, Sonntag 12.02.17

Serie: You make me brave - Heute: Josua und Kaleb!

1. Serienbeschreibung: Jeder hat es schon mal erlebt, dass man es nicht geschafft hat zu seinen Überzeugungen, Werten, sich selbst oder zu Gott zu stehen. Die Angst vor möglichen Folgen war einfach zu präsent. Die Bibel ist voller Geschichten von mutigen Männern und Frauen, die in ihrem Umfeld mit Gottes Hilfe aufgestanden sind.



2. Ice Breaker:

Fragen: Was hast du erlebt bei der Umsetzung deines „Next Step“ von letzter Woche? **und/oder** Wo hast du selbst erlebt, dass dich jemand einmal ermutigt hat?

3. Predigtzusammenfassung und Reflexionsfragen:

4. Mose 13,25-33 – 11 Kundschafter sehen das Gleiche. Bei 9 von ihnen ist das Glas halbleer und bei nur 2 ist das Glas halbvoll. **Halbleer steht für Feuerlöscher-Mentalität und Halbvoll steht für Benzinkanister-Mentalität.**

1. Die Feuerlöscher-Mentalität zeigt sich durch **a) Falschen Rat – 4. Mose 14,3** – man hört nicht auf Gottes Aussagen, man glaubt den biblischen Aussagen nicht, man holt sich Ratgeber die einen bestätigen anstatt herausfordern, man hört auf Bequemlichkeitsstimmen in sich, man lebt in faulen Kompromisse; **b) Auflehnung – 4. Mose 14,1-4** – man sucht einen Schuldigen für alles. Eltern, Partner, Freunde, Smallgroupeliter, Pastor, Chef, Arbeitskollegin... ein schmerzhafter, ungesunder und lähmender Lifestyle ist das. Nur Kaleb und Josua sind in das Land gekommen, alle anderen starben. **2. Die Benzinkanister-Mentalität zeigt sich durch a) Fakten – 4. Mose 13,27-30** – ja es gibt Herausforderungen, aber lasst sie uns angehen und die Möglichkeiten sehen. Bleib dabei, auch wenn der Kampf losgeht. Geh gleich los, nutze den Überraschungseffekt. Je länger du wartest, desto grösser werden die Probleme und Herausforderungen. **b) Benzin der Möglichkeiten – 4. Mose 13,30** – wir tendieren schnell das Negative zu sehen, das Schlechte, das Unmögliche. **c) Benzin des Glaubens – 4. Mose 8-9 und Hebräer 11,1** – Glaube ist Angst, die gebetet hat. Wenn Angst an deine Tür klopft, macht der Glaube die Tür auf und die Angst wird kleiner. **d) Benzin der guten Worte – Josua 14,7** – Kaleb hat das Gleiche gesehen wie die anderen und war dennoch überzeugt und begeistert. **e) Benzin des Lobes** – sprich Lob aus und denk es dir nicht nur. Sag Menschen in deinem Umfeld, wenn sie etwas gut machen oder dir eine Freude gemacht haben. Sprich es aus. **e) Benzin des Mutes – Josua 1,9** – Mut heisst gegen deine Ängste zu handeln, nicht gegen deinen Verstand. **f) Benzin des ersten Schrittes – Josua 3,15-16** – Als Gott ihnen sagte sie sollen ins Wasser steigen, war Hochwasser! **g) Benzin des Dranbleibens – Josua xv,11-13** – wow, was für eine Lebensperspektive für uns alle!

4. Praktische Schritte:

- ❖ Welche Punkte der Benzinmentalität verkörpern andere in deinem Umfeld und geben es weiter?
- ❖ Welche Punkte der Benzinmentalität verkörperst du und wo gibst du dein Benzin weiter?
- ❖ Was ist dein Next Step, den du bis zum nächsten Treffen umsetzen willst? Tauscht darüber aus.

5. Infos aus dem ICF – Infos und Deine Anmeldung unter www.icf-wien.at:

- ❖ **Snowcamp: 22.03.17-25.03.17 – nur noch 3 freie Plätze!!!** - Für Wintersportler oder auch für Winterurlauber als Time-Out bestens geeignet. **Infos und Anmeldung www.icf-wien.at**